

# Tarif- und Besoldungsrunde 2009



Besoldungserhöhung 2009

## Kabinett legt Landtag Gesetzentwurf vor

**KIEL.** Das Landeskabinett hat in seiner Sitzung am 10. März 2009 den Gesetzentwurf zur Anpassung der Besoldungen 2009 beschlossen und dem Landtag vorgelegt. Das Parlament soll schon in der nächsten Woche beschließen. Damit wird der Tarifabschluss für den Öffentlichen Dienst in den Ländern zeit- und inhaltsgleich übertragen.

### Das Tarifiergebnis im Einzelnen:

- Einmalzahlung in Höhe von 40 € für die Monate Januar und Februar 2009
- 40 € Sockelbetrag auf die Besoldungen zum 1. März 2009
- 3 % prozentuale Anhebung auf den um den Sockelbetrag erhöhten Besoldungssatz
- Erneute Erhöhung zum 1. März 2010 um 1,2 %
- Die prozentualen Erhöhungen werden auch übertragen auf Amts- und Stellenzulagen, Anwärtergrundbeträge, Erschwerniszulagen und Mehrarbeitsvergütung

**Oliver Malchow, GdP-Landesvorsitzender:** „Das ist das Ergebnis unserer gewerkschaftlichen Aktionen. Ich danke allen Kolleginnen und Kollegen, die sich an den vielen Gewerkschaftsaktionen rund um die Tarifverhandlungen beteiligt haben. Liebe Nichtmitglieder: Auch ihr profitiert davon, dass andere gekämpft haben. Eine GdP-Mitgliedschaft lohnt sich immer.“

Die Übertragung 2009 bedeutet in Euro und Cent am Beispiel eines Beamten der Besoldungsgruppe **A 9**, 4. Dienstaltersstufe:

	2008	ab 01.03.2009		
<b>Grundgehalt</b>	2.111,01 €	2.111,01 € + 40 € + 3 %	=	2.215,54 €
<b>Familienzuschlag Stufe 2</b>	200,99 €	200,99 € + 3 %	=	207,02 €
<b>Polizeizulage</b>	127,38 €	127,38 € + 3 %	=	131,20 €
<b>Gesamt</b>	2.439,38 €			2.553,76 €
<b>Monatliches Brutto mehr</b>				<b>114,38 €</b>

Im Gesetzentwurf sind auch die Versorgungsempfängerinnen und –empfänger erfasst. Ihnen wird die Einmalzahlung in Höhe des jeweiligen Ruhegehaltsatzes gewährt. Der gesamte Gesetzentwurf kann unter [www.gdp-sh.de](http://www.gdp-sh.de) nachgelesen werden.

**Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Schleswig-Holstein e.V.,**  
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel, Telefon 0431-17091, Telefax 0431-17092,  
eMail: [gdp-schleswig-holstein@gdp-online.de](mailto:gdp-schleswig-holstein@gdp-online.de), 16 März 2009 – Nr. 94